**TITELSTORY**


In der Region Nord zählen die beiden Kreismeister TSV Rantrum und TV Grundhof ebenfalls zu möglichen Kandidaten für eine Qualifikation zum „Final Four“. Aber auch die noch im Wettbewerb vertretenen Teams aus der Kreisklasse, wie der TSV Hattstedt II und der TSV Nordmark Satrup II, hoffen auf eine Pokalüberschlag.


An der Ostküste rund um Kiel kommt es in der zweiten Runde zu mehreren Kieler Stadtduellen. So empfängt der TSV Klausdorf II die zweite Mannschaft vom TSV Schilksee und SH-Liga-Aufsteiger TSG Concordia Schönkirchen gastiert beim SVE Comet Kiel IV. Der Plöner Kreisligameister TSV Stein muss seine Zweitrundepartie beim TSV Lepinahm II bestreiten und die SG Ostfördorf/TSV WSV empfängt den VfB Kiel II.


Weitere Informationen sowie alle Spieltermine im FLENS CUP „Meister der Meister“ finden Sie unter www.shv-kiel.de/fleens-cup-meister-der-meister. JMK

---

**Die zweite Runde im Überblick:**

**Region Nord**
- FC Fockbek
- TSV Hattstedt II
- TSV Not-Weiβ Nettel
- TSV Nordmark Satrup II

**Region West**
- TSV Wiemersdorf II
- Itzehoe SV II
- MTB Hohenwegstedt II
- TSV Lepinahm II

**Region Ost**
- SVE Comet Kiel IV
- TSG Concordia Schönkirchen
- TSV Lepinahm II
- TSG Schilksee II
- SG Osto WSV
- VfB Kiel II

**Region Süd**
- SG Großensee/Brunsbek
- TSV Pansdorf IV
- 1. FC Phönix Lübeck II
- Lübecker SC


Weitere Informationen sowie alle Spieltermine im FLENS CUP „Meister der Meister“ finden Sie unter www.shv-kiel.de/fleens-cup-meister-der-meister. JMK
DFBnet Spielbericht Online wird immer bedeutender


Der DFBnet Spielbericht Online bringt wesentliche Vorzüge mit sich: Die Mannschaftsverantwortlichen können ihre Aufstellung bereits zuhause innerhalb weniger Minuten eingeben und, sofern noch nicht geschehen, mit wenigen Klicks per Smartphone freigeben. Sollte es nach der Freigabe doch noch zu Änderungen kommen, so kann der Schiedsrichter diese nach Rücksprache bei der Nachbearbeitung meist problemlos umsetzen. Ein müheloses Ausfüllen des Papierspielerichtes entfällt, und auch der Staffeleiter muss sich nicht mehr durch Papierberge durcharbeiten, sondern kann die Spielberichte bequem am Computer freigeben.


Ein weiterer guter Grund für die Nutzung des DFBnet Spielbericht Online ist langfristig die damit verbundene Möglichkeit der Spielrechtsprüfung durch die Schiedsrichter. So sind bereits die technischen Möglichkeiten gegeben, dass der Schiedsrichter, sowohl in der Desktop- als auch in der mobilen Version, die Spielberechtigungen bequem nachprüfen könnte. Unabhängig von der Freigabe für FUSBALL.DE besteht die Option für die Schiedsrichter, die Spieler mit Fotos online zu prüfen. Der Spielerpass als physikalisches Dokument wäre dann nur noch bedingt nötig. Entsprechende Projektplanungen gibt es bereits für die obersten Herrens pielklassen im SHFV.

Es ist abzusehen, dass der DFBnet Spielbericht Online, der bundesweit bereits weitreichend genutzt wird, in Zukunft noch wichtiger wird und die Arbeitsabläufe von Mannschaftsverantwortlichen, Schiedsrichtern und Staffelleitern weiter verbessert, um sich auf das Wesentliche konzentrieren zu können: das runde Leder!

PROVINZIAL PARTNER DES SHFV

DFB-Rekord: Mehr als 6,9 Millionen Mitglieder


Dass einige Vereine keine weiteren Mitglieder aufnehmen können, weil sie nicht über genügend Sportanlagen verfügen, ist gerade in Großstädten ein zunehmendes Problem. Grindel: „Der Fußball setzt sich dafür ein, dass mehr ehrenamtlich wirkende Trainer ausgebildet werden. Mehr Fußballplätze zu schaffen ist in erster Linie Aufgabe der Kommunen. Angesichts ihrer vielen Herausforderungen und der finanziellen Situation ist es dringend notwendig, dass der Bund ein Sonderprogramm für den Sportanlagenbau auflegt und die notwendigen Mittel bereitstellt, um mehr Spielräume für unsere Kinder und die tägliche Integrationsarbeit an der Basis zu schaffen.“


TEXT: DFB

Freut sich über fast sieben Millionen Mitglieder: DFB-Präsident Reinhard Grindel.

Foto: Getty Images
Provinzial Fair-Play-Geste des Monats von David Wagner


Haben auch Sie einen Vor- schlag, wer im Rahmen der Provinzial Fair-Play-Geste des Monats ausgezeichnet werden sollte? Dann melden Sie sich einfach Ihre Berichte. Meldungen können Sie einfach über die Meldebo gen unter www.shfv-kiel.de/meldung einsenden. Als Dankeschön erhalten auch diejenigen, die faire Verhalten melden, einen Preis. Also, das Melden lohnt sich!


Großes Fest zum Saisonstart


Der Kreisfußballverband Dithmarschen nimmt tief bewegt Abschied von seinem Sportkameraden und lieben Freund

Wilhelm Harder
Tellingstedt

der am Freitag, dem 01.08.2016, im Alter von 81 Jahren plötzlich und unerwartet verstarb.

Fast sechs Jahrzehnte lang wirkte Wilhelm Harder in verschiedensten Funktionen auf Vereins- und Verbandsebene ehrenamtlich und vertrat dabei nicht nur die Interessen der Vereine im Kreisfußballverband im Allgemeinen, sondern auch den Fußballsport an der Westküste im Besonderen.


Für seine herausragenden Leistungen im Dienste seines Vereins und des Kreisfußballverbandes Dithmarschen erhielt er die Silberne und Goldene Ehrenmedaille des SHFV sowie die hohe Auszeichnung der Verdiensnadel des Deutschen Fußball-Bundes. Wilhelm Harder war geprägt von großer Liebenswürdigkeit, Fleiß und herausragenden charakterlichen Eigenschaften, wie Verantwortungsbewusstsein, Gewissenhaftigkeit und Gründlichkeit. Er hatte stets ein offenes Ohr für die Belange des Fußballsports und nahm stets rege am Geschehen in unserer Region teil.

Wir werden ihn über den Tod hinaus in dankbarer Erinnerung behalten. Unser Mitgefühl gilt in diesen Tagen seiner Frau Christa, seinen Kindern und Enkeln sowie allen weiteren Angehörigen.

Kreisfußballverband Dithmarschen

Henning Peitz
1. Vorsitzender

Andreas Heumeier
2. Vorsitzender


Otto Steffen,

ein großartiger Name, der weit über die Region Probstei bekannt war.

Unter seiner Regie verwandelte sich das kleine Fischerdorf an der Ostsee in einen modernen, touristisch geprägten Ort „Ottoto find ich gut“ hieß es bei vielen Menschen der Region, denn er war ein engagierter Mann mit viel Herz.


Das Mitgefühl aller im Kreisfußballverband Plön beheimateten Vereine mit ihren Mitgliederinnen und Mitgliedern gilt seiner Ehefrau, der Tochter, dem Sohn und seinen vier Enkelnkindern.
Die Saisoneinweisungen für 2016/17 stehen an

**KFW SL-Flensburg**


**Saison 2015/16: Kreisgericht meldet 124 Fälle**

**KFW Dithmarschen**


Glücklicherweise – und das unterscheidet uns noch von einigen anderen Kreisen – halten sich die unter „Täti chkeiten“ fallenden unsportlichen Vergehen im unteren Bereich dessen, was in anderen Fußballverbänden durchaus größere Sorgen macht. Ein Indiz dafür ist, dass rund 70 % der Urteile sogenannte „einfache Vergehen“ beinhalten, die mit einem oder zwei Spieltagen Sperre bestraft wurden. Drastische Strafen waren eher selten, dazuzählten das mit jeweils sieben Spieltagen geahndete An spucken eines Spielers bzw. „ins Gesicht schlagen“. Die Summe aller Sperrn betrug 248 Spieltage – im Vorjahr waren es 281 Spieltage, was bedeutet auch hier ein Minus von 11 %.

**PROVINZIAL PARTNER DES SHFV**